



Underdog im Dock28

Unsere Mädels begeben sich auf Spurensuche zum Dock 28. Dieses war in den 90iger Jahren ein alternativer Jugendclub. Für manche galt er als Treffpunkt für linksautonome Chaoten, für andere war er geliebter Treffpunkt und Haltgeber in den Jahren des Umbruchs in einer schrumpfenden Stadt. Welche Aktivitäten gingen von diesem Jugendclub aus? Wodurch entstand er überhaupt? Was ist aus den ehemaligen Mitgliedern geworden und wie wurden sie durch den Jugendclub geprägt?

Wir knüpften über verschlungene Wege Kontakt zu Zeitzeugen, führten und führen Interviews, blättern durch alte Fotoalben und Dokumente. Material muss gesichtet, ausgewertet und geschnitten werden, Filmideen entwickelt und Zeichnungen dazu angefertigt werden.

Unsere Teammitglieder gehen alle in unterschiedliche Klassen. Das macht die Terminfindung oft sehr schwer. Daher arbeiten wir häufig in Kleingruppen.

Ein Ausflug nach Görlitz zu einem ebenfalls politisch aktiven Jugendclub soll uns näher zusammenbringen, denn gemeinsame Erlebnisse machen Spaß und schweißen bekanntlich zusammen.

